

Gebetskampagne während der Olympiade in Paris

02. August 2024



Die Olympischen Ringe vor dem Eiffelturm in Paris

Quelle: Wikimedia / Anna Jea

Die Initiative «Love France» will Christen in der ganzen Welt motivieren, 50 Tage während der Olympischen Spiele in Paris zu beten.

Die Initiativen «International Prayer Connect» und «Ensemble 2024» haben zusammen mit dem Nationalen Rat der Evangelikalen Frankreichs (CNEF) und der Protestantischen Föderation Frankreichs die Kampagne Love France mit der Initiative «France 1 Million» ins Leben gerufen.

Love France versteht sich als informeller Zusammenschluss von Kirchen, Gebets- und Missionsorganisationen in ganz Frankreich und auf internationaler Ebene, um die weltweite Kirche über die Geschehnisse während der Olympischen Spiele zu informieren und zum Gebet einzuladen.

Bei den Spielen in Tokio 2021 wurde nach Angaben der Organisatoren [eine Million Gebete](#) verzeichnet, und «die Auswirkungen dieses Vermächtnisses halten in ganz Japan an». Nun hofft die Initiative, dass auch für «Paris 2024» die gleiche Anzahl von Menschen die Seite anklickt.

Gebetsleitfaden

Love France hat einen [Gebetsleitfaden](#) für 50 Tage Gebet entwickelt, mit täglichen Briefings und gezielten Gebetsanregungen. Wichtige Gebetsanliegen sind Frankreich generell, die Sicherheit und der Erfolg der Spiele, die Kirche im Land und nicht zuletzt die über 500 verschiedenen [evangelistischen Veranstaltungen](#), die während der Olympischen Spiele stattfinden. Der Leitfaden ist online in 33 Sprachen verfügbar, wobei mehrere Übersetzungen als PDF heruntergeladen werden können. Außerdem gibt es Online-Posts, Videos und andere Ressourcen, einschließlich eines Live-Blogs.

Das Pariser Lobpreisfestival

Zusätzlich zu diesem Projekt kommen vom 28. Juli bis zum 4. August christliche Künstler und Freiwillige aus Frankreich, Japan, Südkorea, Taiwan und den Vereinigten Staaten in Paris zum [Pariser Lobpreisfestival](#) zusammen, «um die Menschen in Kirchen und auf öffentlichen Plätzen in Paris und Umgebung zu inspirieren». Vorgesehen sind Aktivitäten wie eine Kunst- und Kalligraphie-Ausstellung sowie ein Tanzworkshop mit einem Team aus Südkorea; viele Künstler werden als Strassenmusiker auftreten und die Menschen auf der Strasse zu den abendlichen Lobpreiskonzerten einladen, zu denen auch ein südkoreanischer Olympiasieger im Tischtennis gehört.

Länder vom Weltverfolgungsindex vertreten

Auch die Hilfsorganisation Open Doors hat Gebetsanliegen für teilnehmende Länder der Olympischen Spiele zusammengestellt, denn alle 50 Länder, die auf dem Weltverfolgungsindex der Organisation vertreten sind, da Christen hier verfolgt werden, sind bei den Spielen vertreten. Open Doors ruft in dem Zusammenhang dazu auf, in diesen Wochen besonders für die Länder zu beten. Hier finden sich [die Gebetsanliegen](#) nach Länder sortiert (bislang nur auf Englisch).

Zum Thema:

[«Mehr»-Festival 2024: «God is here»: 11'000 Christen feiern Jesus in Augsburg](#)

*In 3 Tagen startet Olympia: Das sind die christlichen Events in Paris 2024
«Opwekking»: Pfingstkonferenz eint Hunderttausende Niederländer*

Autor: Reinhold Scharnowski

Quelle: Livenet / Evangelical Focus

Tags